

Äthiopien beschuldigt Ägypten

Addis Abeba. Die äthiopische Regierung hat »ausländische Mächte« für die anhaltenden Unruhen in der Oromia-Region verantwortlich gemacht. Wegen andauernder Proteste hatte das ostafrikanische Land am Sonntag den Notstand ausgerufen. Es gebe weitreichende Beweise dafür, dass Ägypten die Oromo-Befreiungsfront (OLF) unterstützt, sagte Regierungssprecher Getachew Reda am Montag. Die OLF wird von der Regierung als terroristische Organisation eingestuft. Der Notstand diene zur Neuorganisation der Streitkräfte und sehe keine allgemeine Ausgangssperre vor, so Reda. »Es ist kein Versuch der Machtübernahme durch das Militär.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/295202.äthiopien-beschuldigt-ägypten.html>